

Pressemitteilung

2. Juli 2015



Toni Kroos Stiftung

Toni Kroos Stiftung gegründet

Ein großer Tag für Weltmeister Toni Kroos: Heute gab der 25 Jahre alte Mittelfeldspieler von Real Madrid in Köln den öffentlichen Startschuss für die Toni Kroos Stiftung.

Die Stiftung wurde am 13. Mai 2015 gegründet. Sie verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke und hat sich zum Ziel gesetzt, gesundheitlich stark beeinträchtigten Kindern und Jugendlichen sowie deren Familien Unterstützung anzubieten. Die Unterstützung wird in Form von der Realisierung von Träumen und Wünschen der Kinder, speziellen Therapien die nicht von der Krankenkasse unterstützt werden, Freizeitangeboten für die Geschwisterkinder sowie Alltagsentlastungen für die Eltern erfolgen.

Toni Kroos sagt: „Für die Familie eines schwerkranken Kindes fehlt in unserer Gesellschaft in vieler Hinsicht Hilfe – oftmals eine starke Hand – die diesen Menschen in der schweren Zeit hilft. Für viele Eltern ist es eine Gradwanderung zwischen Kinderkrankenhaus oder Kinderhospiz, dem üblichen Alltag, Geschwisterkindern und eventuell auch Therapien. Die Eltern bringt diese Situation sehr oft und schnell an Ihre Grenzen. Oftmals kommt die Diagnose plötzlich und das Leben ändert sich so schnell, dass man schon am Anfang an seine psychischen und auch finanziellen Grenzen kommt. Genau diese Lücke möchte ich mit meiner Stiftung schließen.“

Das Kinderkrankenhaus Amsterdamer Straße in Köln und das Kinderhospiz Regenbogenland in Düsseldorf sind die beiden Projekte, die die Toni Kroos Stiftung unterstützt und zielgerichtet unterstützen wird. Den Stiftungsvorstand bilden Tonis Frau Jessica Kroos, Geschäftsführerin Mariko Nakanishi und Steuerberater Günter Liebherr. Im Beirat stehen Prof. Dr. med. Michael Weiß (Ärztlicher Direktor und Chefarzt des Kinderkrankenhauses in der Amsterdamer Straße), Axel Döhner (Direktor BW Bank) und Kroos-Berater Volker Struth (Geschäftsführer der Firma Sports Total GmbH).

Für sein Anliegen konnte Toni Kroos prominente Botschafter gewinnen: Natürlich seinen Bruder Felix, 24 Jahre alter Mittelfeldspieler vom SV Werder Bremen. Dazu Hartmut Engler, Leadsänger der Band PUR und langjähriger Freund von Toni Kroos. Auch Patrick Helmes, früherer Bundesliga-Profi und neuer Assistenztrainer der U 21 des 1. FC Köln, und Martin Rütter, Hundetrainer und Buchautor, werden sich für die Stiftung einsetzen.

Der Wunsch zur Gründung einer Stiftung bei Toni Kroos entstand im Dezember 2014, nachdem er mit einer Delegation seines Klubs Real Madrid das Hospital Universitario La Paz in Madrid besucht hatte: „Mir war sofort klar, dass sich meine Stiftung um kranke und schwerkranke Kinder und auch um deren Familien kümmern muss. Die Freude der Kinder und auch die Reaktion der Eltern, haben mich sehr beeindruckt. Diesen Kindern möchte ich Wünsche erfüllen, Träume realisieren und auch Therapien oder Behandlungen übernehmen, die nicht von der Krankenkasse bezahlt werden. Das Besondere an meiner Stiftung ist, dass ich mich auch sehr für die Familien der Kinder einsetze, die ebenfalls eine unglaublich schwere Zeit erleben.“ Toni Kroos ist selbst Vater eines Sohnes.